



Bacchus im Triumphzug, Mosaik aus Sousse, 3. Jahrhundert

at parte ex alia florens volitabat Iacchus
cum thiaso Satyrorum et Nysigenis Silenis
te quaerens, Ariadna, tuoque incensus amore.
(Cat. 64,251-253)

Akademische Feier

aus Anlass des 85. Geburtstags von

Prof. Dr. Hermann Tränkle und

Prof. Dr. Heinrich Marti

am Mittwoch, 18. März 2015, um 18:15 Uhr

Universität Zürich
KO2 – F 150
Karl Schmid Str. 4

Programm der Feier

Begrüssung

Prof. Dr. Christoph Riedweg

Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

Laudatio

Prof. Dr. Ulrich Eigler

Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

Festvortrag

„Vergil – Dichter einer Zeitenwende“

Prof. Dr. Dr. h.c. Eckard Lefèvre

Herr Professor Lefèvre schlägt, indem er die besondere Beziehung zwischen der vierten *Ekloge* zum *Carmen* 64 Catulls in den Mittelpunkt seiner Überlegungen stellt, einen Bogen, der vom neoterischen Epyllion Catulls über Vergil bis zur Rezeption der vierten *Ekloge* unter Kaiser Konstantin reicht.

Grusswort

Prof. Dr. Carmen Cardelle

Seminar für Griechische und Lateinische Philologie

Anschliessend kleiner Empfang vor dem Hörsaal